

Presseinformation Deutscher Bildungsserver

17. Februar 2010

Tor zu Bildungsinformationen aus aller Welt

Portal „Bildung weltweit“ mit mehr Inhalten und verbesserter Nutzerführung

Das Informationsportal [„Bildung weltweit“](#) verfügt jetzt über aktuellere und umfassendere Inhalte sowie eine flexiblere und komfortablere Nutzerführung. Grundlage für diesen Schritt nach vorn war die Integration des Portals – ein Angebot des [Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung](#) (DIPF) – in den Portalverbund des [Deutschen Bildungsservers](#) sowie ein technischer und gestalterischer Relaunch. „Das Portal bietet strukturiert und auf einen Blick ausführliche Fachinformationen zur internationalen Bildungsentwicklung für Forschung und Praxis“, erläutert Gertrude Cseh, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am DIPF und für „Bildung weltweit“ zuständig.

Als eine inhaltliche Neuerung trägt „Bildung weltweit“ nun unter dem Stichwort „Themen“ ausgewählte internationale Informationen zu sieben Bereichen zusammen: Übergreifende Informationen, Elementarbildung, Schule, Berufsbildung, Hochschule, Erwachsenenbildung und Wissenschaft/Forschung. Darüber hinaus haben die Nutzerinnen und Nutzer Zugriff auf zahlreiche Datenbankangebote, darunter BildungsSysteme International, die renommierte FIS Bildung Literaturdatenbank und die Zeitungsdokumentation Bildungswesen. Über diese Datenbanken werden verschiedenste Informationsquellen – Printmedien wie Online-Ressourcen – in einem Angebot zusammengeführt. Dossiers vertiefen Themen und runden das Informationsangebot ab.

Die Seite ist übersichtlich in drei Spalten strukturiert. In der linken Spalte finden sich die Zugänge zu den Themenseiten, den Datenbanken und den Dossiers. In der mittleren Spalte präsentiert das Portal auf der Startseite aktuelle Informationen. Auf den restlichen Seiten befinden sich dort die jeweiligen Inhalte. In der rechten Spalte verlinkt „Bildung weltweit“ auf zahlreiche externe Angebote. Die Suche ist jetzt über das gesamte Informationsangebot des Portals möglich. Natürlich lässt sich die Suche aber auch weiterhin auf einzelne Datenbanken, Themen und Bildungsbereiche begrenzen. Die Nutzerführung und Hilfetexte sind auf Deutsch, Englisch und Französisch verfügbar.

Weitere Informationen

Gertrude Cseh, „Bildung weltweit“, Tel. +49 (0) 69 / 24708-309, E-Mail: cseh@dipf.de

Philip Stirm, Pressekontakt, Tel. +49 (0) 69 / 24708-123, E-Mail: stirm@dipf.de

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Schloßstraße 29, 60486 Frankfurt/M.

Der Deutsche Bildungsserver ist ein Gemeinschaftsservice von Bund und Ländern. Sitz der koordinierenden Geschäftsstelle des Deutschen Bildungsservers ist das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) in Frankfurt /M. und Berlin.

Das DIPF gehört mit zurzeit 85 weiteren Forschungsinstituten und Serviceeinrichtungen für die Forschung sowie vier assoziierten Mitgliedern zur Leibniz-Gemeinschaft. Die Ausrichtung der Leibniz-Institute reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Sozial- und Raumwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute arbeiten strategisch und themenorientiert an Fragestellungen von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung Bund und Länder fördern die Institute der Leibniz-Gemeinschaft daher gemeinsam. Näheres unter www.leibniz-gemeinschaft.de.